

## **BUND Ortenau bildet Energiespar-Detektive aus – den Power-Klauern auf der Spur**

Wir alle müssen sparsam mit Energie und Strom umgehen. Denn die Energieverschwendung fängt schon im Haushalt an: In den Wohn-, Arbeits- und Kinderzimmern wurde in den vergangenen Jahren immer mehr Strom verbraucht. Schuld daran sind vor allem ausgeschaltete Fernseher, Computer, DVD-Player, Spielkonsolen und viele andere Kleingeräte. Obwohl die Geräte ausgestellt sind, verschwenden sie im Stand-by-Betrieb viel Strom. Im Schnitt summieren sich solche „Leerlaufverluste“ auf ca. 100 Euro pro Haushalt bzw. insgesamt auf deutschlandweit 22 Milliarden Kilowattstunden (kWh) im Jahr (Stand 2006).

Hier setzt das BUND-Umweltbildungsprojekt „Energiespar-Detektive ausbilden“ an. Das Projekt richtet sich an Kinder/Jugendliche im Alter von neun bis 13 Jahren. Ziel ist es, ihnen zu erklären, was Leerlaufverluste sind, wie sie zustande kommen und wie man sie verhindern kann. Die Teilnehmer messen Stand-by- und sog. Schein-Aus-Verluste und werten die Stromverschwendung aus. Außerdem werden große Stromfresser im Haushalt enttarnt. Dadurch beschäftigen sich die Kinder und Jugendlichen intensiv mit dem Thema Stromsparen und werden für Energieverschwendung sensibilisiert.

Abschließend werden die Kinder und Jugendlichen zu Energiespar-Detektiven ernannt. Sie erhalten einen BUND-Detektivausweis und können künftig daheim und in der Schule beim Stromsparen helfen.